

Einbeziehung der Inflation in die Investitionrechnung Bei realer Kapitalerhaltung wird mit realen Grössen gerechnet. Inflation:

- Allgemeine Inflation
 - Wenn alle Zahlungen deflationiert werden, hat das keine Auswirkungen auf die Vorteilhaftigkeit gegenüber Rechnung mit nominale Grössen
- Differenzierte Inflation
 - Die Zahlungen sind je nach Herkunft unterschiedlichen Preisteigerungsraten unterworfen.
 - * Import / Export
 - * Lohn- / Maschinenkosten
- Die Alternativanlage am Kapitalmarkt ist eine nominale Rechnung.
- Steuern werden auf nominale Groessen erhoben (kalte Progression), deswegen nominale Rechnung

Mehr-Länder-Alternative

- Eine Firma kann ihre neue Fabrik in Deutschland, USA oder in Polen errichten.
- Wie kann man die drei Standorte vergleichen?
- Probleme gibt es mit den unterschiedlichen Wechselkursen. In welcher Währung soll gerechnet werden ?
- Unterschiedliche Währungen haben unterschiedliche Zinsen. Welcher Zins soll benützt werden? (beim Einsatz von Fremdkapital)
- In der Regel gibt das Land in dem die Konzernzentrale sitzt die Währung vor.
- Die Schwankungen der Wechselkurse stellt ein weiteres Prognosemodell dar.

Bei (hier) betrachteten Anleihen wird davon ausgegangen, daß

- es sich um Festzinsanleihen handelt, in
- einheimischer Währung notieren, und
- alle Zahlungsströme in der gleichen Währung stattfinden, d.h.

- US-Dollar Anleihen werden von Investoren begeben die in den USA investieren
- Die Zins und Tilgung Zahlungen können aus den anfallenden Cash Flow bedient werden.

Anleiheformen:

- Optionsanleihe sind 2 Produkte
- Wandelschuldverschreibung gibt die Möglichkeit FK in EK umzuwandeln
- Zinswarrent (räumt das Recht auf den Erwerb einer Anleihe ein).
- Aktienanleihe (räumt dem Verkäufer das Wahlrecht ein, anstell des Betrags dem Käufer eine bestimmte Anzahl an Aktien anzudienen)
- Index-Anleihen (der Rückzahlungsbetrag ist an einen Index gebunden)

Preis der Anleihe ?

Bsp. 7% Anleihe / 5 Jahre Restlaufzeit / Marktzins 6%

$$7 * \frac{1}{1.06} + 7 * \frac{1}{1.06^2} + 7 * \frac{1}{1.06^3} + 7 * \frac{1}{1.06^4} + 7 * \frac{1}{1.06^5} + 100 * \frac{1}{1.06^5} = 104.2$$

Dirty Price, ist der Kurs der Anleihe (Clean Price) plus die Stückzinsen. Eine halbjährliche Zinszahlungen führt zu einem höheren Kapitalwert, da die Zahlung zeitlich näher rückt.

Der Begriff risikoloser Zins steht dafür das es kein Ausfallrisiko gibt.

- Segment-Theorie
 - Es gibt unterschiedliche Marktsegmente in dem Kurz und Langfristig Anleihen getrennt voneinander gehandelt werden.
 - Unterschiedliche Käufergruppen
- Liquiditäts-Theorie
 - Je länger die Laufzeit einer Anleihe ist, desto höher ist der geforderte Zins (Konsumverzicht).
- Erwartungs-Theorie
 - Erwartung der Zinsentwicklung